

Waldprojekt der Klassen 1.2 und 3.2 der Grundschule am Wickersberg in Ensheim

Die Projektwoche Ensheim und Umgebung haben wir genutzt, um den Ensheimer Wald zu erkunden. Wir hatten eine tolle Woche und konnten den Eltern am Präsentationstag zeigen, was wir alles in der Woche und der Zeit davor erforscht, gebaut, gepflanzt und erlebt hatten.

Alles Weitere steht in den Kinderberichten.

Noch einmal DANKE für diese tolle Kiste!

Berichte aus der Sicht
der Teilnehmer

Kinder
e

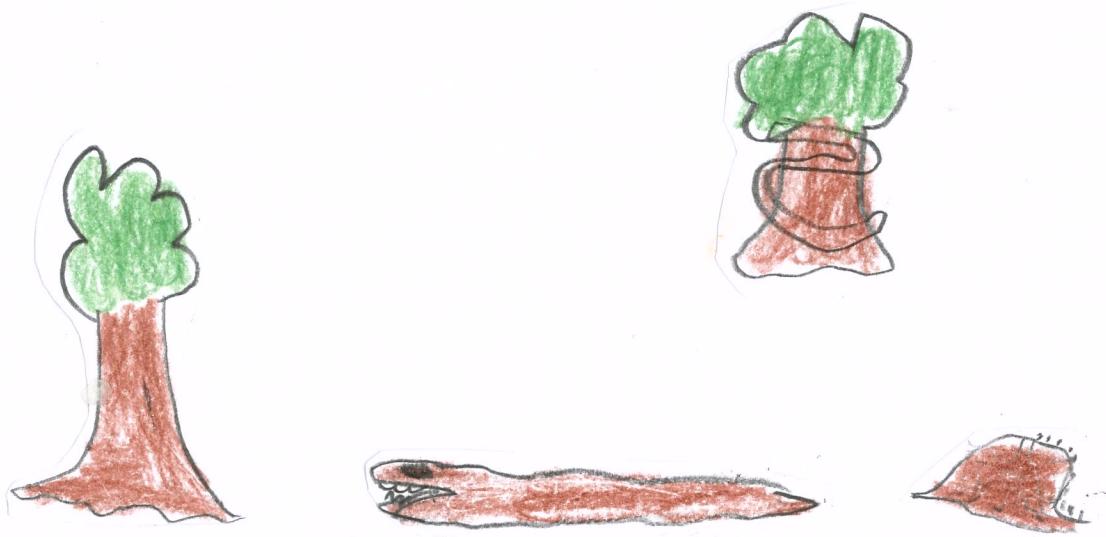
menschliche Spuren im Wald

Ich habe Glasscherben, einen
Bierdeckel und eine Plastikflasche im
Wald gefunden. Ich habe auch ein
Stück von einem Dach und ein
Nistkästen gefunden. Auf dem
Boden war auch ein Stück von
einem Schild. Wir sahen auch
eine Schranke, Informationstafeln,
Hochsitz, Seil, eine Flasche,
von Erik, Luca



Im Wald haben wir einen Rehschädel,
zwei Frösche gefunden. An einem Baum haben
wir einen großen Baumpilz und eine Maus und Tannen-
zapfen gefunden. An einem Weiher hat einer aus unserer
Gruppe auch eine Schlangenhaut gefunden. Wir haben
Blätter und einen Ameisenhügel gefunden. Mitten
im Wald haben wir ein Jägerhaus und noch ein
Eichhörnchen gesehen. Auf dem Waldboden haben wir noch
eine Eisenstange gefunden.

Von Jakob-e und Jakob-k



Waldbericht: so viel haben wir geforscht.

Im Wald leben viele Tiere. Es leben Wildschweine, Füchse, Vögel und Insekten im Wald.

Nachts kommen die die am Tag geschlafen haben:
Fledermäuse, Eulen, Wölfe und Luchse.

Wildschweine ernähren sich von Blätter, Haub
und wenn sie nix anderes finden (Müll!)

Vögel essen Würmer und andere Insekten.
Füchse fressen Mäuse und Käfer.

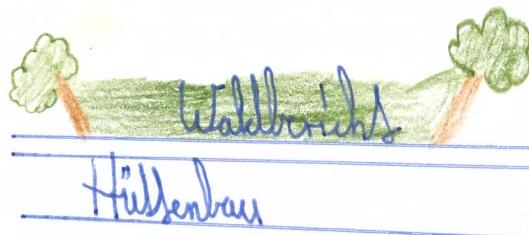
Lilly M.

Am Ende der tollen Projektwoche hatten wir unsere große Waldausstellung, da gab es tolle Fundstücke zu sehen zum Beispiel Nester, eine Schlangenhaut, nicht zu vergessen einen einkopfschädel, riesige Baumknoten, verschiedene Vogelfedern, Bienenwaben und ein verlassenes Wespennest. Da gab es auch Waldhäuser zum Bauen, man konnte auch Insektenhotels und Bienen-
gärten pflanzen. Zu trinken gab es Waldblütencocktails. Anfang gab es eine große Zähne. Da haben wir unsere Projekte vorgestellt

Sidney

Maurice Jonas

ERIC



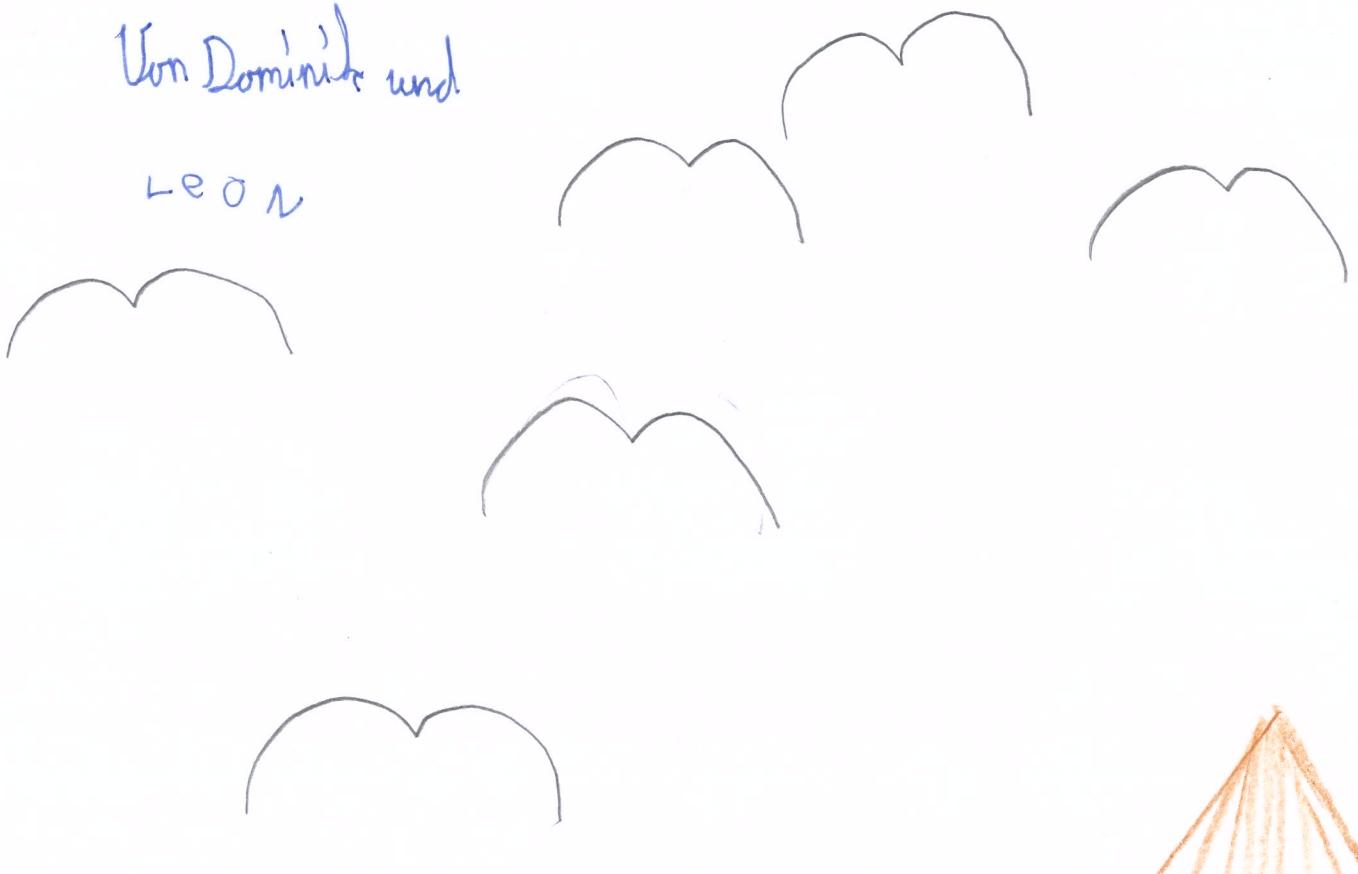
Wir waren im Wald, ich, Luca und Jakob haben eine Hütte aus Holzstäben gebaut. Auf Baumstämmen haben wir gefrühstückt. Wir haben eine Jägerhütte sowie Dächer für unsere Hütte gefunden.

@ Anleitung

1. Sucht einen passenden Baum.
2. Sucht große Äste. (Keine Mooschen Äste)
3. Insgesamt 15 - 20 solche Äste.
4. Die Äste werden mit der spitze an den Baum geklebt.

Von Dominik und

Leon



Das Lager im Wald von Agi.



Wir haben auf den unsa^flligen Baum lieblich gemacht. Anschließend haben alle haben Äste geholt für ihre Hütten und kleine Dächer gesammelt.

Wir haben auch eine Maus gesehen,

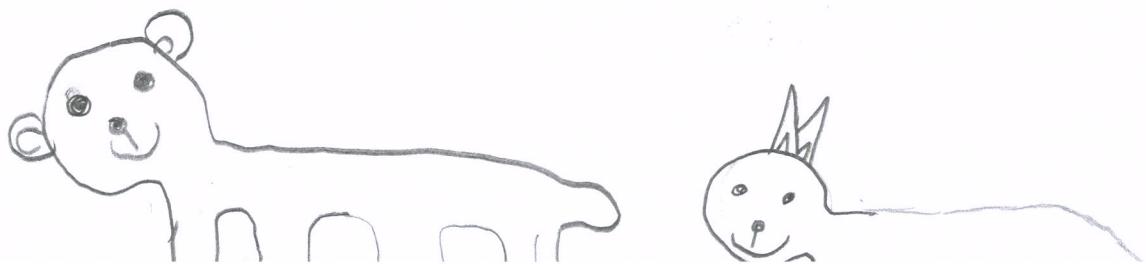
Dann sind wir weiter gegangen und haben Tiere gesucht wie ein Käfer, Ameisen und Heuschrecken.

Im Wald leben viele Tiere. Viele sind klein und viele sind groß. Wenn man im Wald auf allen Vieren geht, merkt man wie sich ein Tier (ein Wildschwein oder ein Rehkitz) wohl fühlen muss. Der Feind vom Tier im Wald ist hauptsächlich der Mensch, denn der holzt ihren Lebensraum immer mehr, und mehr ab. Viele Tiere stehen unter Naturschutz sowie der Hirsch, Füchse, Wölfe und Bären. Wölfe und Bären waren eine lange Zeit aus Deutschland vertrieben.

Der letzte Bär:

Der letzte Bär wurde vor ungefähr 200 Jahren erlegt. In Osteuropa gibt es aber noch genug Braunbären.

Von Diana



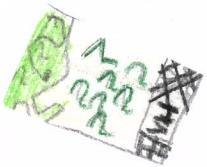


Wir sollten auf den Beinen krabbeln und schauen wie die Tiere sehen und riechen. Wir sollten aus Sachen aus dem Wald ein Bild machen. Unsere Klasse sollte unter einer morschen Baumstamm gucken ob dort Insekten sind. Die 7. Klasse und die 3. Klasse gingen in den Wald und bekamen einen Zettel wo darauf stand: "Sucht nach Spuren von Menschen zum Beispiel: Müll, Fußabdrücke und Vogelspuren. Ich fand es spannend und toll. Auf dem haben wir noch noch ein Wespennest gefunden.

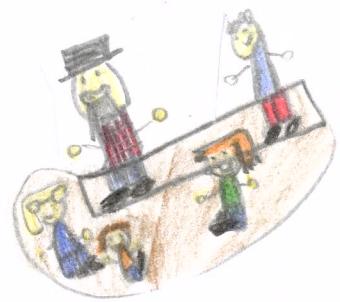
Paula



Ausflug mit Arnulf in den Wald



Am Donnerstag waren wir im Ensheimer Wald auf "Expedition Blätter + Wald". Als erstes haben wir Signaltöne gelernt und Ratespiele mit Tieren gespielt. Dann sind wir über Feld in den Wald gegangen und haben uns 20 m tief im Wald an einem umgefallenen Baum versammelt. Arnulf hat dem einen Team eine Karte vom Ensheimer Wald gegeben, dem anderen Team ein GPS mit dem Weg zum Lager. Wir haben uns im Lager versammelt, nachdem wir es gefunden hatten. Danach suchten wir 6 Arten von Blätter: Kastanie, Kirsche, Eiche und Buche, Fichte und als letztes Birke. Davor haben wir noch einen austrockneten Bach überquert. Nach 5 Schulstunden sind wir über das Feld zurückgegangen. Am Anfang hatten wir auch noch einen Aaron-Stab gefunden der giftig war. Und das witzige war das Arnulf mit Nachnamen "Slap" hieß und er hatte noch seinen Hund Channel dabei.



+ Angelina W.